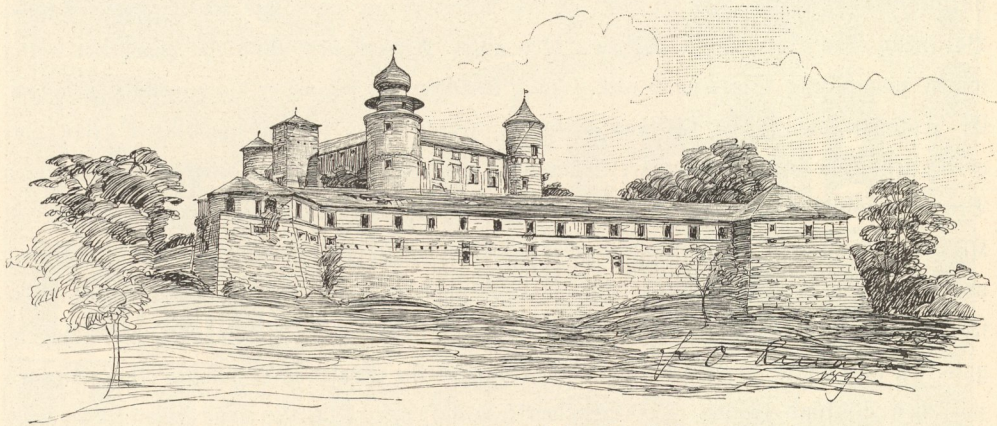


Anhöhen und werden von Befestigungsmauern und Erdwällen umgeben, aber Thürme und Basteien treten an das mehrstöckige Wohngebäude heran und sind mit ihm an den Ecken verbunden; der innere Hof des Gebäudes ist bedeutend erhöht und auch durch äußere Stiegen zugänglich. Er besitzt an drei Seiten eine Reihe von Zimmern, an der vierten liegt der Eingang und eine Festungsmauer mit Crenelirungen. Die Communication mit den Zimmern vermitteln hölzerne Gänge, die auf Kragsteinen im Schloßhose ruhen. Das Schloß in Dębno bewahrt Spuren der Ausschmückung im Charakter der späten Gothik in den Erfern und in den Rohbauthürmen, die mit kleinen Vierecken aus dunklen und hellen Ziegeln decorirt sind. Trotz einzelner Stilveränderungen aus späterer Zeit, so des Hauptportales aus dem XVII. Jahrhundert, ist doch die Plananlage die alte geblieben.



Schloß Wisnietz bei Böhmen, XVII. Jahrhundert.

Das Schloß in Dębno erbaute Jakob Dębiński, Kastellan von Krakau aus dem Geschlechte Drowgąz, in der zweiten Hälfte des XV. Jahrhunderts aus Stein und Ziegel. Das Schloß in Wisnietz bauten die Herren von Rmit als Besitzer der umliegenden Gebiete. Die Gothik verräth sich in runden Eckbasteien und in der Anlage eines erhöhten inneren Schloßhofes. Doch vernichtete das gothische Detail ein Umbau des Schlosses durch Stanislaus Lubomirski im Anfang des XVII. Jahrhunderts.

In den Anfang des XVI. Jahrhunderts muß man die so wichtigen Reste in Roznów am Dunajec verlegen, den einstigen Besitz des Vaters des Hetman Tarnowski. Es ist das eine große Beste, die niemals vollendet wurde, welche aber die Absicht zeigt, sich des neuesten Fortificationsystems zu bedienen. Wir finden hier einen Belluard in der Ecke, umfangreiche, gewölbte Localitäten mit Öffnungen für die Geschütze, mit denen man nach zwei Richtungen schießen konnte. Die Mündungen sind in einer äußeren, festen Hurdengallerie aus Stein angebracht, die sich als gothisch repräsentirt. Der ganze Belluard oder die bedeckte Bastei ist aus riesigen Quadern erbaut und mit Renaissance-Wappenschildern,